



Pressemitteilung

HERRENKNECHT

Neue Ingenieure braucht das Land

11. Februar 2015
Lahr / Schwanau

Beim gestrigen Ingenieurtag in Lahr bekamen Schülerinnen und Schüler praktische Tipps zur Berufswahl und persönliche Einblicke in das Arbeitsfeld von Ingenieuren geboten. Die Veranstaltung des Max-Planck-Gymnasiums in Kooperation mit der Herrenknecht AG findet bereits zum fünften Mal statt. Sie ist inzwischen fester Bestandteil des vielfältigen Engagements vom Weltmarktführer maschineller Vortriebstechnik in technisch-wissenschaftliche Bildung und Nachwuchsförderung.

„In Zusammenarbeit mit der Herrenknecht AG konnten wir unseren Schülern einmal mehr interessante Einblicke in den Ingenieursberuf bieten.“, freute sich gestern Schulleiterin Waltraud Oelmann. Rund 150 Schüler und Schülerinnen sechs Lahrer und eines Ettenheimer Gymnasiums folgten der Einladung in das Max-Planck-Gymnasium (MPG). Bei Vorträgen regionaler Unternehmen erfuhren Schüler der Klassen zehn bis zwölf genaueres über den Berufsalltag und die Berufschancen von Ingenieuren. Auch die Hochschule Offenburg und das Karlsruher Institut für Technik, beide langjährige Partner der Herrenknecht AG, informierten über Studienangebote und Berufsbilder. Ziel des jährlich stattfindenden Infotages ist es, Schülerinnen und Schülern bei der Berufswahl zu unterstützen und den vielfältigen Weg in technische Berufe aufzuzeigen.

Gino Vogt, Mitarbeiter der Herrenknecht AG, schilderte seinen Werdegang und Arbeitsalltag als Ingenieur. Nach seinem Abitur in Offenburg absolvierte er ein duales Studium als Maschinenbauer beim Tunnelbohrmaschinenhersteller in Schwanau. Anschließend machte er seinen Masterabschluss an der Hochschule Offenburg und arbeitet seither im Field Service des badischen Weltmarktführers. Sein Job erfordert ein offenes Ohr für die Kundenanliegen und immer wieder Präsenz vor Ort. Er ist viel unterwegs in der spannenden Projektwelt des Unternehmens, die sich beispielsweise von Stuttgart21, der Bosphorus-Unterquerung in Istanbul, neuen Metrolinien in Katar bis hin zu riesigen Tunneln in China erstreckt.

Herrenknecht AG
Schlehenweg 2
77963 Schwanau

Corporate Communications
Tel. +49 7824 302-5400
pr@herrenknecht.de

www.herrenknecht.com



„Ob Ingenieur der richtige Job für einen ist, zeigen nicht die Schulnoten. Wichtiger ist es, auf individuelle Stärken und Interessen zu achten. Letztendlich kommt es auf das technische Verständnis an.“, so Vogt.

Der Unternehmer Dr.-Ing. E.h. Martin Herrenknecht sieht enormen Handlungsbedarf bei der Bildung und Nachwuchsförderung im technisch-wissenschaftlichen Bereich. Deutschland müsse wesentlich intensiver für neuen technischen Fortschritt und entsprechende Nachwuchskräfte in allen wesentlichen ingenieurgetriebenen Themenfeldern wie Energie-, Umwelt-, Medizintechnik und Infrastrukturentwicklung sorgen. Die ingenieurwissenschaftliche Kernkompetenz habe die Exportnation weltweit an die Spitze gebracht. Die deutsche Industrie benötigt künftig 90.000 neu ausgebildete Ingenieurinnen und Ingenieure pro Jahr.

Die Herrenknecht AG engagiert sich auf vielfältige Weise und unterstützt Schulen und Universitäten regelmäßig mit projektspezifischen Spenden und Sponsorings. Beispielsweise bezuschusst Herrenknecht unter dem Motto "Hightech macht Schule" den naturwissenschaftlichen und technischen Unterricht des Max-Planck-Gymnasiums jährlich mit einem fünfstelligen Betrag. Des Weiteren fördert das Schwanauer Unternehmen die Hochschule Offenburg, die Technische Universität Braunschweig und das Karlsruher Institut für Technologie. Im Juli 2014 wurde der Unternehmensgründer und Vorstandsvorsitzende Dr.-Ing. E.h. Martin Herrenknecht in den Senat der Deutschen Akademie der Technikwissenschaften (acatech) berufen, der circa 400 Mitglieder aus Wissenschaft und Wirtschaft angehören.

Rund 200 junge Menschen sind aktuell bei Herrenknecht in Ausbildung, das Angebot ist für Schulabsolventen breit gestreut – ob technische oder kaufmännische Ausbildung oder duales Studium, Herrenknecht bietet Ausbildungen mit vielversprechenden Perspektiven und hoher Übernahmequote.

Herrenknecht AG
Schlehenweg 2
77963 Schwanau

Corporate Communications
Tel. +49 7824 302-5400
pr@herrenknecht.de

www.herrenknecht.com

Bildmaterial

Ingenieurtag am Max-Planck-Gymnasium



Als Ingenieur aus der Ortenau weltweit unterwegs: Gino Vogt zeigt interessierten Schülern die internationale Projektwelt der Herrenknecht AG auf. Sein Ratschlag für die Berufsorientierung: „Ob Ingenieur der richtige Job für einen ist, zeigen nicht die Schulnoten. Wichtiger ist es, auf individuelle Stärken und Interessen zu achten. Letztendlich kommt es auf das technische Verständnis an.“



Rund 150 Schüler der Oberstufen-Klassen informierten sich auf dem Ingenieurtag des Max-Planck-Gymnasiums über Wege in technisch-naturwissenschaftliche Berufe und die Jobaussichten. Die Veranstaltung fand zum fünften Mal in Kooperation mit der Herrenknecht AG, dem Weltmarktführer maschineller Vortriebstechnik, statt.



Um bei jungen Menschen früh Technikverständnis aufzubauen, fördert die Herrenknecht AG vielfältig die naturwissenschaftliche Allgemeinbildung an schulischen Einrichtungen. Am Max-Planck-Gymnasium in Lahr stellt das Unternehmen seit 2006 Finanzmittel für experimentellen naturwissenschaftlichen Unterricht zur Verfügung und unterstützt den breit angelegten „Ingenieurtag“ zur Berufsorientierung.

Herrenknecht AG
 Schlehenweg 2
 77963 Schwanau

Corporate Communications
 Tel. +49 7824 302-5400
 pr@herrenknecht.de

www.herrenknecht.com



Weitere Informationen: Kontaktieren Sie uns.

Herrenknecht AG

Die Herrenknecht AG liefert als einziges Unternehmen weltweit Tunnelbohranlagen für alle Geologien und in allen Durchmessern – von 0,10 bis 19 Metern. Die Produktpalette umfasst maßgeschneiderte Maschinen für Verkehrstunnel und Ver- und Entsorgungstunnel sowie Zusatzequipment- und Servicepakete. Herrenknecht stellt außerdem Bohranlagen für Vertikal- und Schrägschächte her sowie Tiefbohranlagen. Der Herrenknecht Konzern erwirtschaftete im Jahr 2013 einen Gesamtumsatz von 1.051 Mio. Euro. Weltweit beschäftigt der Herrenknecht Konzern rund 5.100 Mitarbeiter, darunter knapp 200 Auszubildende (Stand Dezember 2014). Mit 82 Tochter- und geschäftsnahen Beteiligungsgesellschaften im In- und Ausland bietet Herrenknecht umfassende Serviceleistungen nah am jeweiligen Projekt und Kunden.

› <http://www.herrenknecht.com>

Ihr Ansprechpartner:

Achim Kühn

Leitung Corporate Communications, Branding und Public Affairs

Tel. +49 (0)7824 302-5400

Fax +49 (0)7824 302-4730

pr@herrenknecht.de

Herrenknecht AG
Schlehenweg 2
77963 Schwanau

Corporate Communications
Tel. +49 7824 302-5400
pr@herrenknecht.de

www.herrenknecht.com